

Protokoll der 4. ordentlichen Sitzung des Studentischen Konvents im Studienjahr 2021/2022



Datum: Dienstag, 10.05.2022
Ort: Kap-208
Beginn: 18:05 Uhr
Ende: 21:15 Uhr

Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung.....	4
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	4
3. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung.....	4
4. Beschluss der Tagesordnung	4
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.....	4
6. Berichte.....	4
a. Sprecher*innenrat.....	4
Finanzen.....	4
Externes:	5
Interne Vernetzung:.....	5
Hiwis Schlüssel Räume.....	5
EHSL:	6
b. Senat	6
c. Hochschulrat.....	7
d. Fakultätsräte	7
GGF.....	7
PPF.....	7
MGF.....	8
THF.....	8
SLF	8
FSA.....	8
WWF.....	8
e. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	9
f. Ausschüsse	9
Mobilität	9

LAK.....	9
Mensa.....	9
Gute Lehre	9
Vernetzung	10
Events.....	10
g. Arbeitskreise	10
AK Mental Health Awareness	10
AK International.....	10
h. sonstige	10
7. Antrag FSE „Festival Sommermelodie“	10
8. LAK Delegation.....	11
9. Reakkreditierung „AK Tun-Starthilfe“	11
10. Akkreditierung „AK Theke“	12
11. Gründung Ausschuss „Restart“	12
12. Terminplanung.....	12
13. Sonstiges	13
Anhänge	14
Zu TOP 7:	14
Zu TOP 8: Reaktivierung des Arbeitskreises „Tun-Starthilfe“	15
Antrag	15
Begründung.....	15
Zu TOP 9: Akkreditierung des Arbeitskreises „AK Theke“	16
Antrag	16
Begründung.....	16

1. Eröffnung der Sitzung

Kilian Beck eröffnet die Sitzung um 18:17.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 23 Stimmen auf 18 anwesende Stimmberechtigte im Raum. Der Konvent ist somit beschlussfähig.

3. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung

Der Konvent wurde satzungsgemäß geladen.

4. Beschluss der Tagesordnung

Es soll der Punkt 7. Wahl der LAK-Delegation eingeschoben werden.

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

- Es sind 27 Stimmen auf 20 anwesende Stimmberechtigte im Raum -

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es gibt keine Änderungswünsche am Protokoll

6. Berichte

a. Sprecher*innenrat

Finanzen:

- Da Semesterferien nicht so viele Anträge, u.a. einen für FSE für die Nachhaltigkeitswoche
- Homerun Fonds: bisher 3 Anträge, Genehmigung steht aus

- aktuell noch 17k€ an SZM aus dem Vorjahr übrig, einige größere Ausgaben für Projekte denkbar, der Konvent stimmt über große Anträge ab, kleinere werden in der SZM-Kommission besprochen

Externes:

- Termine: , Vitus Lehenmeier - Bistum (Februar), Fabian Groß - THI (Februar, März), Eva Gottstein - FW (März), Sophie Schmidt (Stadt Eichstätt), LAK (Februar, März, April)
- Stand BayHIG: Landes-Studierenden-Vertretung unter dem Namen Landesstudierendenrat im Entwurf. Soweit vieles am Gesetz in Ordnung/CSU hat die meisten strittigen Punkte wieder rausgenommen. Es wird keinen Abbau studentischer Mitspracherechte geben. Ein absolutes No-Go: Studiengebühren für Nicht-EU-Ausländer*innen bzw. Kostendeckelung 50€/ Kritik an Ermöglichung anderer Rechtsformen (z.B. Stiftungen) per Gesetz; Große Problempunkte: Paritätische Beteiligung von Studierenden bei Studienzuschussverteilung, Vier-Schultern-Prinzip für Berufungsausschuss und weitere Gremien, Umbenennung des Landesstudierendenrats zur Landesstudierendenvertretung, Dekan*innen als professorale Mitglieder in Senat, Hochschulrat und Fakultätsrat Kleine Problempunkte: Fehlende Vorgaben für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Kritik an der Direktberufung, da hier das studentische Mitspracherecht verloren geht, Fehlende Verbesserungen in der Lehre, Kritik an der Innovationsklausel, insbesondere an dem Wort "Hochschuleinvernehmen", Kleinere Fächer (Orchideenfächer) sollten besser gefördert werden;
- Februar LAK Coburg: Im Zeichen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine: Solipaket mit ukrainischen Geflüchteten Studierenden geschnürt -> wurde größtenteils von DAAD und StMWK übernommen
- März Wahl-LAK TUM: Neue Sprecher:innen: Lena Härtle (UBT) und Thorsten Utz (HS Coburg) Wiedergewählt: Johanna Weidlich (THI); Delegation sieht Thorsten kritisch (fehlende Abgrenzung nach rechts außen, kein allgemeinpolitisches Verständnis erkennbar) [Vorgang FAU im Vorfeld der Wahl -> wird mündlich ausgeführt]
- April LAK Landtag: Im Zeichen des HIG: Festschreibung der Landes-Studierenden-Vertretung gefordert. Viele Gäste, im Fokus die Ukrainische Freie Universität München
- April Gespräch mit Sophie Schmidt (Referentin v. Joe Grienberger): Kooperation mit der Stadt Eichstätt und Engagementmesse Es wird einen Stand zum Thema Engagement in der Stadt EI geben.
- Ausblick: Gespräch Josef Grienberger (BayHIG, 9€-Ticket), Gespräch Tanja Schorer-Dremel, LAK und Semesterticket

Interne Vernetzung:

- Öffnungszeiten Bibliothek: langer Mittwoch bis 23.30 Uhr und Wochenenden
- Studieninfotag: Stände der AKs nach dem Motto "Eichstätt ist das, was du draus machst" auf der Mensawiese -> Wer kann noch eine kleine Schicht übernehmen?
- Engagementmesse gemeinsam mit dem Green Office am 19.5. ab 14 Uhr im Innenhof der Kollegiengebäude
- Fachgruppen-Mustersatzung wird gerade von der Rechtsabteilung überarbeitet, Treffen der Fachgruppen hat stattgefunden (leider wenig Beteiligung, siehe Hiwis, Schlüssel, Räume)
- Vornamensänderungs-Richtlinie ist gerade bei der Hochschulleitung

Hiwis Schlüssel Räume

- sehr wenig Beteiligung der Fachschaften am Aufräumtag

- Jede Fachgruppe wird einen Schlüssel für den Fachschaftsraum bekommen
- alle Fachgruppen sollen bis zu einer Deadline (s. Mail) ihr Zeug aus dem Raum holen

EHSL:

- HIG wird in einem partizipativen Prozess an der KU umgesetzt
- (finanzielle) Unterstützung Studierender aus der Ukraine, die hier weiterstudieren wollen
- Thema Theke: Uni möchte das KHG-Gebäude anmieten und idealerweise zum neuen Studihaus machen (Dabei gäbe es mehr Räume für Veranstaltungen, Büros und Lagerräume)
- Problem der Nutzung von Fakultäts-Verteilern zu Werbezwecken (betrifft auch Fachgruppen)
- in der Sozialen Arbeit teilweise Dozierende, die nicht an den Campus zurückgekehrt sind
- Generalsanierung: Bauabschnitte stehen, Finanzierung ist sicher, Baubeginn des Interimsgebäudes im Herbst 2022, dann Umzug KGA in Interim, Sport in Maria Ward (1. Bauabschnitt KGA und KGC), 2. Bauabschnitt: KGB und KGD, Aufstockung des KGB für die Musik, 3. Bauabschnitt: KGE, Interimsgebäude wird mit der Zeit immer kleiner, außerdem wird noch der Innenhof der Kollegiengebäude besser nutzbar gemacht. Die Sanierung ist Thema für die nächste Vollversammlung.

Leon Riede: Frage nach Maskenpflicht und deren Sinn.

Wir waren in der Corona Task Force zugegen, der Stand war, dass zunächst daran festgehalten wird. Wir haben angeregt, die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und die Beauftragte für Studierende mit Behinderung in die Entscheidungen mit aufzunehmen. Die Argumentationslinie ist, dass einzelne Studierende wegen Vorerkrankungen einer realen Gefahr durch eine Ansteckung ausgesetzt sind und diese an der Präsenzlehre teilnehmen müssen. Außerdem gilt keine Maskenpflicht, wenn die Abstände nicht eingehalten werden können. Die KU denkt aktiv darüber nach, die Maskenpflicht abzuschaffen, deshalb ist bei uns aktuell nicht viel Diskussionsbedarf da.

Niklas Andres, Gabriel Thoma und Leon Riede beschreiben die Probleme, die mit der FFP2-Maskenpflicht einhergehen: Anstrengung in längeren Vorlesungen, Schwierigkeiten bei der Konzentration.

Nina Mayer: Hatte gestern ein Telefonat mit Hrn. Klenk, ihm wurde geschildert, dass eine Abschaffung vor allem in großen Vorlesungen wenig Sinn ergibt. Es wurde ihm ebenfalls vorgeschlagen doch zur Not auf eine Maskenpflicht ohne FFP2-Pflicht zu reduzieren.

Gabriel Thoma: Eine Reduzierung auf OP-Maskenpflicht wäre sinnvoll.

Nina Mayer: Es sollte jetzt, wie bei den nicht geimpften Personen bei der 2G-Regel zuvor für Risikogruppen eine Möglichkeit zur asynchronen Teilnahme geben.

b. Senat

(Sitzung vom 16.02.)

- Diploma Supplement auf gutem Weg

- Tag der Hochschullehre schwach besucht
- Weiterhin Absicht, die Möglichkeit digitaler Fernprüfungen zu bieten (und das weiterhin in Zusammenarbeit mit "Inspira")
- Theke (Stand vermutlich überholt, wird in Sitzung besprochen)
- Antrag auf DFG-Beitritt fertiggestellt und abgeschickt
- Finanzierung der Generalsanierung (2023 - vmtl. 2028) mit rd. 60 Mio. € gesichert (Freigabe durch Landtag)
- Absichtsbekundung des Senatsvorsitzenden, so etwas wie reStart fürs kommende WiSe zu unterstützen.
- "Unitag für hochbegabte Schüler:innen" - <https://www.ku.de/infotag/uni-tag>
- Nachfolge des Kanzlers Stand Februar nicht geklärt (Update in HSR-Sitzung, allerdings vertraulich)
- GO-Änderung
- Thema Philosophie: Im Senat weitergegebene Anfrage der Studierenden aus dem Fach, ob die Lehre im Fach Philosophie/Ethik nach wie vor gesichert sei, beantwortet die Präsidentin insofern, dass durch Lehrimport aus der Hochschule für Philosophie im SoSe das Angebot gesichert sei und man auch an einer Lösung für kommende Semester arbeite, Hinweis aus der THF, dass auch Studiengangsleitung ab dem WiSe noch unklar sei, habe man auf dem Schirm und stünde in Kontakt mit dem Dekan der PPF (--> Frage an Fakultätsratabgeordnete).

c. Hochschulrat

(Sitzung vom 05.06.)

- Planung zur GO-Änderung
- Gemeinsame Sitzung mit dem Stiftungsrat Ende Juni
- Leitlinien
- Vorstellung und Befragung des neuen Kanzlers, Eckhard Ulmer (seit 30 Jahren in Eichstätt, hatte 14 Jahre einen Lehrauftrag in der PPF und war im Management tätig. Digitalisierung und Barrierefreiheit sind für ihn wichtige Themen. Er will auch eine 24h-Ausleihe in der Bibliothek etablieren.)

d. Fakultätsräte

GGF

(Wetzstein) gibt Widerstand gegen den IFPA auf

PPF

- Abstimmung über Vertretungsprofessorin für das Fach Persönlichkeitspsychologie, erste Überlegungen Ausschreibung Lehrstuhl Philosophie
- Der Psychotherapie-Master ist aktuell noch nicht finanziert, die Dozierenden haben uns gebeten evtl. zu demonstrieren. Aktuell gibt es 60 Plätze, das soll auf 15 Plätze reduziert werden.
- Bildungs- und Erziehungswissenschaften wurden nicht im CHE-Ranking aufgeführt. Die GG B&E sollte das der Hochschulkommunikation mitteilen, am besten über Instagram.

- Die Gutachter des Studiengangs Philosophie haben empfohlen den Studiengang nicht zu akkreditieren. Die Lehre (auch des Ethik-Studiengangs) hängt mit der THF zusammen, die Philosophie soll trotzdem getrennt von der THF verstanden werden. Die fehlende Akkreditierung sollte Anlass geben zur weiteren Befassung mit der Zukunft der Philosophie.

MGF

- Eröffnung des MIDS in zwei Räumen in Ingolstadt, alle Berufungsverfahren durch, neuer B.Sc. Data Science ab WiSe22/23
- Nadja Ray hat den Ruf zur Professur Geomatik und Geomathematik (Stiftungsprofessur der Stadt Ingolstadt) angenommen
- Die Studierenden bekommen seit ein paar Sitzungen den TOP "Bericht der Studierenden", andere Fakultätsräte könnten sich ebenfalls darum bemühen.

THF

Der Int. BA Kath. Theologie wurde akkreditiert.

SLF

Spring Camp wohl gut angenommen/erfolgreich, Bewerbung bemängelt, Interesse/Empfehlung an Etablierung, da wohl entsprechender Bedarf.

FSA

- Zwei neue Professuren fix (Psychologie und Management) - sind dieses Semester sogar schon teilweise in der Lehre
- MASA Soziale Arbeit wurde akkreditiert
- Überlegung der Anschaffung von Terminals, um digitale Unterschriften zu ermöglichen (über SZM)
- Abend- und Freizeitgestaltung-Gruppe wird wiederbelebt
- Psychologie-Seminare können allerdings teilweise dieses Semester nicht angeboten werden, da die entsprechenden Lehrpersonen noch nicht nachbesetzt sind.
- Es gab Probleme mit einem Prof., der nie in Eichstätt ist und deshalb auch nie in seinem Büro aufzufinden ist. Wir schätzen, dass das Dekanat dagegen eine Handhabe hat, der Dekan hat ihn auch schon aufgefordert, an den Campus zurückzukommen. Der Dekan sollte sich diesbezüglich mit der HSL absprechen, das geschieht vermutlich bereits, da es in der EHSL angesprochen wurde. Laut HSG müssen Professor*innen drei Tage pro Woche am Universitätsstandort sein. Der ganze Fakultätsrat der FSA steht hinter den Studierenden und ist sich der Probleme mit einzelnen Dozierenden bewusst. Der Sprecher*innenrat und die SV der FSA setzen sich in Zukunft mal zusammen.

WWF

- Listenvorschläge von 2 Berufungsverfahren weiter an Senat
- Eagles Hub (Studi-Haus) kann mit Beginn dieses Semesters genutzt werden. Es gibt jetzt bereits Probleme damit, dass Dozierende das Eagles Hub für ihre Vorlesungen oder Meetings verwenden wollen, das gibt die Nutzungsordnung nicht her und entspricht auch nicht dem Sinn des Studihauses.
- weiterhin sinkende Einschreibezahlen, auch dieses Semester im Master
- Dafür ca. 50 Internationals/Erasmus-Studis
- Re-Strukturierung des BWL Bachelors ist gerade Thema (Grund: sinkende Studi-Zahlen)

- Mathematisches Institut für Maschinelles Lernen und Data Science (MIDS) neu am Campus IN, Räumlichkeiten in Hohe Schule und Georgianum noch nicht fertig, daher Büros vorerst im Hauptbau
- Zwei neue Studiengänge: MBA-Programm und B.Sc. Sustainability in Business & Economics
- Auch in der WFI gibt es Probleme mit einzelnen Dozierenden
- Summer School wurde vor dem Anmeldeschluss wegen niedriger Teilnahme abgesagt und die SZM für andere Zwecke verwendet.

Aufruf an alle Fak. SVs sich an der Verteilung der SZM zu beteiligen und auch Fachschaftsmittel zu beantragen. Auch die Möglichkeit Umwidmungen zu blockieren kann wahrgenommen werden.

e. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

- Start der Infoposts zum Thema Diskriminierung (Social Media)
- Gesellschaft-Macht-Geschlecht-Woche: 27. Juni - 1. Juli
- Neustart der offenen Sprechstunde, nächster Termin: 7. Juni, 18 Uhr

f. Ausschüsse

Mobilität

- hat nicht getagt
- Treffen mit Zirkl (Nachhaltigkeitsmanager) zum Thema Fahrradfreundliche KU:
- Fahrradreparaturstation soll verfolgt werden, Kombination mit Lastenfahrrad denkbar --> ganzheitliches Fahrradkonzept
- Lastenfahrrad: Mensch in Bewegung hat bereits eins in Eichstätt, Ausleihe durch Studis wird geprüft; IN: kein Fahrrad, bei besonderen Veranstaltungen reservierbar, Anschaffung könnte sinnvoll sein (Use Cases prüfen)
- Semesterticket: erneutes Treffen nach der nächsten LAK, Vergleich mit Ticket in MUC und ER
- KU Bus in Ingolstadt soll eventuell längerfristig bleiben (Hearsay)
- Man kann sich in EI von MIB ein Lastenfahrrad ausleihen, wer eines ausleiht, soll die Erfahrungswerte an Kili und Dana weiterleiten.

LAK

siehe Externe Vernetzung

Mensa

Der hohe Preis der Hafermilch wird angesprochen.

Gute Lehre

Treffen am 09.05. in der Theke: Sorge v.a. bei kranken Dozierenden, die ihre Veranstaltungen krank online machen. Dies fordert auch von den Studierenden krank in Veranstaltungen zu gehen. Es gibt Fälle, in denen die Dozierenden fragen, ob die Studis den Kurs wieder online stattfinden lassen wollen. Aus diesen Erfahrungen soll ein Positionspapier erarbeitet werden.

Vernetzung
hat nicht getagt

Events

hat nicht getagt, auf der Engagementmesse wird es einen Sektempfang geben, Treffen mit Herrn Würth zum Thema Wissensmanagement steht noch aus

g. Arbeitskreise

AK Mental Health Awareness

gerade läuft die mha-Woche, bitte kommen und Werbung machen! Das Programm ist zum Beispiel hier.

AK International

- Neue Internationals
- Neue Konstellation des AK
- Exkursionen (durchgeführt und bevorstehende) nach Nürnberg (Dokuzentrum ehem. Reichsparteitaggelände), Augsburg und Weltenburg/Regensburg.
- Nachfrage bei Wahlausschussmitglied bzgl. letztjährig beschlossener englischsprachiger Wahlunterlagen.

h. sonstige

7. Antrag FSE „Festival Sommermelodie“

Phoebe und Luna stellen den Antrag zum „Festival Sommermelodie“ vor.

Das Ganze findet am 11. Juli statt und soll ein Musik- und Kulturfestival im Innenhof der KG sein. Es wird Bandauftritte und Workshops geben.

Die Bühne mit Technik soll ungefähr 1200€ kosten, der Konvent übernimmt die Schirmherrschaft über das Event.

Es wird 400-500€ Sponsoring von Unternehmen geben, bei der Stadt liegt aktuell ebenfalls ein Antrag.

Übrige SZM werden in Honorare für die Künstler*innen investiert, eine Förderung von Essen, Getränken und Geschenken ist nicht möglich.

ÄA 1 Dana- Giulia Seifermann: Da so viel Geld im Topf für Studentisches Engagement liegt können wir den Förderbetrag auf 2500€ erhöhen.

Abstimmung ÄA1: Der Konvent stimmt dem Antrag an den FSE zu und fördert das Festival mit 2500€.

Die Antragstellerinnen machen sich den **Änderungsantrag zu eigen**.

Abstimmung: Der Konvent stimmt dem Antrag an den FSE zu und fördert das Festival mit 2500€.

→ Ja: 29, Nein: 0, Enthaltungen: 1.

Der Antrag ist **angenommen**.

8. LAK Delegation

Kandidat*innen:

Paul Thieme

Stefan Sauer

Marian Langer

Jakob Bierwagen

Kilian Beck

Miriam Gradl: Man sollte eine Frauenquote für die LAK-Delegation einführen.

Die Abstimmung erfolgt en bloc.

Abstimmung: Der Konvent entsendet die oben genannten Personen in die Landes-Asten-Konferenz.

→ Ja: 29, Nein: 0, Enthaltungen: 1.

Paul Thieme, Stefan Sauer, Marian Langer, Jakob Bierwagen und Kilian Beck werden in die Landes-Asten-Konferenz **entsandt**.

9. Reakkreditierung „AK Tun-Starthilfe“

Infos zu AK Tun findet man auf der [Webseite](#).

Aktuell werden die Ausgaben der Geflüchtetenhilfe vom Konvent getragen, der reakkreditierte AK könnte einen Sonderhaushalt der KU beantragen.

Abstimmung: Der Konvent entsendet die oben genannten Personen in die Landes-Asten-Konferenz.

→ Ja: 29, Nein: 0, Enthaltungen: 0.

Der Antrag ist **angenommen**.

10. Akkreditierung „AK Theke“

Miriam Gradl stellt den Antrag vor.

Es findet in der Gruppe schon lange Arbeit statt, deshalb kann der AK akkreditiert werden.

Ein AK hat Berichtspflicht und dadurch wird der Informationsfluss gesichert und eine Unterstützung der Theke ist auch abgesichert.

Abstimmung:

→ Ja: 28, Nein: 0, Enthaltungen: 1.

Der Antrag ist **angenommen**.

11. Gründung Ausschuss „Restart“

Es soll dieses Jahr wieder ein reStart-Festival geben, die Planung soll in einem Ausschuss stattfinden, um alle partizipieren zu lassen.

Abstimmung: Der Konvent gründet einen Ausschuss zur jährlichen Planung des reStart-Festivals.

→ Ja: 29, Nein: 0, Enthaltungen: 0.

Der Antrag ist **angenommen**.

12. Terminplanung

15. Juni, 18:00 Uhr Konventssitzung in IN (Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.)

12. Mai Dancing through the Decades Party der FG Geschichte im Dasda

17. Mai Dies Academicus

23. Mai	Stichtag Listen Hochschulwahl
01. Juni	SVV (Thema Generalsanierung, bzw. Themenvorschläge an den Sprecher*innenrat)
21., 22. Juni	Hochschulwahlen

13. Sonstiges

Kilian Beck beendet die Sitzung um 20:13.

Anhänge

Zu TOP 7:

Förderantrag für den Fonds für studentisches Engagement



Bitte als Anhang per E-Mail an konvent-sprecherrat@ku.de

Datum: (des Projekts)	11.06.2022	Förderzeitraum: (inklusive Vor- und Nachbereit-)	01.04.22 - 30.06.22
Projektbezeichnung:			
Antragssteller*in: (Einzelperson bzw. Name der Gruppe und Kontaktperson)			
E-Mail: (E-Mail-Adresse der Kontaktperson)			
(Mobil-)Telefon:			
Bankverbindung (für potentielle Rückerstattung der entstandenen Kosten)			
Konto-Inhaber*in:	Juliane Blockhaus	IBAN:	DE93 5205 0553 1008 0387 13
Name der Bank:	Kasseler Sparkasse	BIC:	HELA DE 33 KAS

Kurzbeschreibung des Projekts für die Internetseite des Studentischen Konvents:

Sommer-Musik-Festival mit Essen, Workshops und Live-Musik auf dem Gelände der KU Eichstätt.

Kosten- und Finanzierungsplan

Ausgaben (€)	Einnahmen (€)	
	(Für auszufüllen bei Förderung durch weitere Geldgeber*innen)	
Fahrtkosten:	0,00	weitere Zuschüsse
Honorarkosten:	0,00 525,00€	Sponsorengelder
Anschaffungskosten:	0,00 2069,00€	Einkaufsspenden
Sonstige:	0,00 816,00€	
Gesamt:	0,00 2910,00€	Gesamt:
		350,00€ 0,00
		neue Summe:
	Antragssumme:	0,00 € 1.000€

Der Förderhöchstbetrag beläuft sich in der Regel auf 250 €.

Bei weiteren Einnahmen in Höhe von mindestens 150 € durch eine*n bzw. mehrere zusätzliche Geldgeber*innen, kann ein weiterer Zuschuss von maximal 150 € zur bereits beantragten Projektsomme genehmigt werden.

Beschreibung der Maßnahme (Ziel, Inhalt, Methode):

Wir würden gerne am 11. Juni 2022 ein einziges Festival im Rahmen unseres Musik-Sharing auf dem Campus der KU veranstalten. Das Festival soll einseitig studentisch sein, die KU als auch Eichstätt*innen willkommen heißen.

Zur Vorbereitung haben wir Foodtrucks, einen Getränkeverkauf und Essensverkäufe von Fachschaften der KU eingeladen. Außerdem gibt es künstlerische Workshops (Zeichen, Theater, Yoga, Hörspiele, Meditation, Tische, Displays und ...). Außerdem die auf der Seite der KU angekündigten Workshops. Damit möchten wir Menschen die Chance geben neue künstlerische Erfahrungen zu machen und sich kreativ auszudrücken. Außerdem im Innenhof der Uni, soll eine Bühne stehen auf der Bands, kleine Ensembles und Solo-Künstler*innen aus Eichstätt und Umgebung auftreten.

Damit jede*r unser Festival besuchen kann, verlangen wir keinen Eintritt, sondern geben einen Eintrittspreis von 5,00 € an, woraufhin die Leute den Betrag ihres Eintritts spenden können. Falls es Überschüsse gibt, erhalten sie diese als kleine Unterstützung (unverzüglich) zurück. (falls es Überschüsse gibt).

Mit unserem Festival möchten wir Menschen aus ganz Eichstätt und Umgebung die Möglichkeit geben, mal wieder in unbeschränkter Atmosphäre zusammen zu kommen. Bei Bedarf über den Seitenumschlag hinaus schreiben.

Kultur-Leben, Eichstätt und am Campus betonen und Musik*innen einladen. Mal wieder vor Publikum auftreten zu können. Dabei ist uns die Förderung von lokalen und Nachwuchs-Künstler*innen besonders wichtig.

Studentischer Konvent

Ostenstr. 26

Studihaus KG 1 / Bau C

85072 Eichstätt

08421 / 93 - 21713

konvent-sprecherrat@ku.de

Zu TOP 8: Reaktivierung des Arbeitskreises „Tun-Starthilfe“

Antrag

Der Studentische Konvent wolle beschließen, dass der Arbeitskreis „Tun-Starthilfe“ reaktiviert wird, sodass eine finanzielle Unterstützung durch die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt im nächsten Jahr möglich ist.

Begründung:

Insbesondere der Ukraine-Krieg und die kürzlichen Ereignisse in Afghanistan haben zu einem erhöhten Aufkommen an Geflüchteten im Landkreis Eichstätt geführt. Um das Engagement der Studierenden und Mitarbeitenden der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, die eine Erstintegration der Geflüchteten organisieren und durchführen, finanziell unterstützen zu können, bedarf es der Reaktivierung des Arbeitskreises „Tun-Starthilfe“. Durch die Reaktivierung des Arbeitskreises kann die Universität im nächsten Jahr ein Budget für den Arbeitskreis einrichten, sodass keine Studienzuschussmittel des Konvents benötigt werden.

Eichstätt, den 25.04.2022

Christian Schuth, Kilian Beck, gewählte Mitglieder des Studentischen Konvents

Zu TOP 9: Akkreditierung des Arbeitskreises „AK Theke“

Antrag

Der Studentische Konvent wolle beschließen, dass der „AK Theke“ als Arbeitskreis des Studentischen Konvents akkreditiert wird, sodass eine finanzielle Unterstützung durch die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt und eine engere Zusammenarbeit der Theke mit dem Konvent leichter wird.

Begründung:

Die Theke und deren Wirt*innen, die den AK Theke der KHG bilden sind ein grundlegender Bestandteil der Eichstätter Studierendenschaft. Die Gruppe besteht schon seit langem und betreibt nicht nur den abendlichen Ausschank, sondern organisiert insbesondere auch Veranstaltungen, die das studentische Leben und dessen Atmosphäre wesentlich gestalten. Im vergangenen Jahr hat sich gezeigt, wie wichtig eine gute, funktionierende Zusammenarbeit des Konvents mit dem AK Theke ist. Deshalb soll der AK Theke als Arbeitskreis des Konvents akkreditiert werden. So können eventuell auch manche Materialien bzw. Veranstaltungen noch besser beworben und finanziell unterstützt werden.

Eichstätt, den 29.04.2022

Henrike Paschen, Thekenwirtin und Mitglied des Sprecher*innenrats

Miriam Gradl, Vorsitzende des Studentischen Konvents